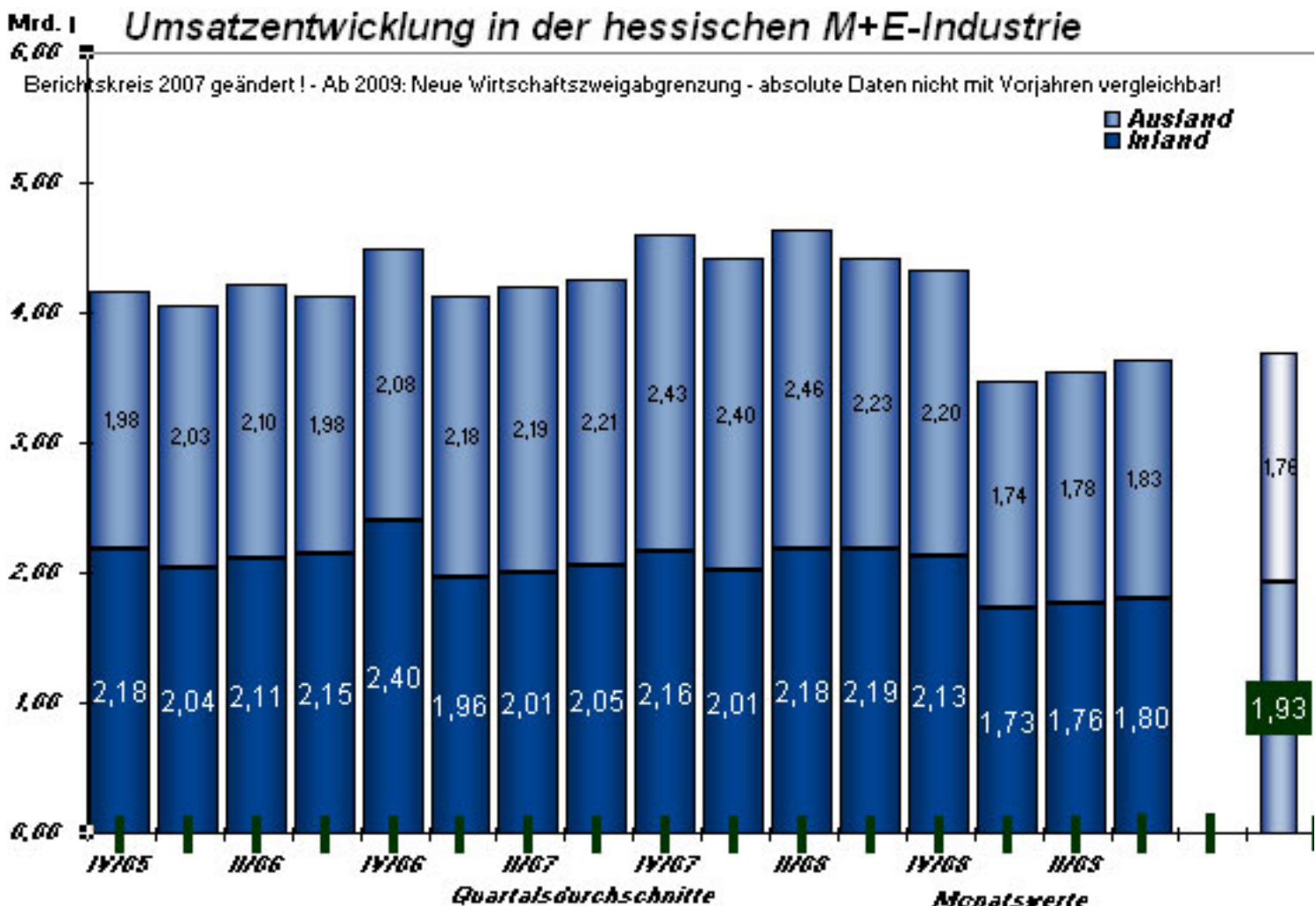


Oktober 09

Auswertungen über die Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in Hessen

Kurzfassung # Monatswerte # Datenstand: Oktober 2009*

Durch die Umstellungen bei den Strukturen der „Amtlichen Statistik“ auf die neue „Wirtschaftszweigsystematik WZ 2008“ sind die laufenden absoluten Daten aus diesem Jahr nicht mehr unmittelbar mit denen aus dem Vorjahr vergleichbar. Die Veränderungsraten sind allerdings auf der Grundlage von vergleichbaren Basiswerten ermittelt worden.



Im Oktober 2009 haben die Unternehmen der hessischen M+E-Industrie erstmals seit April 2008 # abgesehen von einem Sondereffekt im Juli 2009 # wieder steigende Auftragseingänge verzeichnet. Die Umsätze haben diesem positiven Trend noch nicht folgen können; der Rückgang

ist aber weniger deutlich als in den Vormonaten ausgefallen; die Beschäftigungslage hat sich allerdings weiter verschlechtert.

Im Oktober 2009 sind die **preisbereinigten Auftragseingänge** für die Unternehmen der hessischen M+E-Industrie im Vorjahresvergleich wieder angestiegen: **insgesamt um 8,6 Prozent**. Dies ist vor allem der deutlichen Zunahme der **Auslandsnachfrage** um **15,2 Prozent** zu verdanken, aber auch die **Inlandsaufträge** haben zugelegt: um **3,5 Prozent**.

M+E-Branchen Oktober 2009

Branche	Veränderungen gegenüber 2008	Umsatz gesamt in 1.000 €
M+E-Gesamt	- 14,4 %	
Hersteller von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	+ 22,2 %	938.228
Maschinenbau	- 20,6 %	560.658
Hersteller von elekt. Ausrüstungen	- 5,3 %	429.293
Hersteller v. DV-Geräten, elektr. und opt. Erzeugnissen	- 22,3 %	321.488
Herstellung von Metallerzeugnissen	- 28,3 %	533.816
Metallerzeugung und -bearbeitung	- 33,2 %	492.019
Sonstiger Fahrzeugbau	- 62,2 %	30.455

Die positive Entwicklung des „Zukunftsindikators“ hat sich noch nicht auf die Umsätze auswirken können: Sie sind im Vorjahresvergleich **insgesamt um 14,4 Prozent** auf **3,696 Mrd. €** zurückgegangen. Dabei haben die **Inlandsumsätze** mit **1,932 Mrd. €** um **15,3 Prozent** unter dem Vorjahreswert gelegen, die **Auslandsumsätze** sind um **13,4 Prozent** auf **1,763 Mrd. €** zurückgefallen. Die **Exportquote** hat sich im Oktober 2009 deutlich auf **47,7 Prozent** vermindert.

M+E-Branchen im Vergleich; Stand Oktober 2009

Branche	Beschäftigungs- entwicklung Veränderungen gegenüber 2008	Beschäftigte gesamt
M+E-Gesamt	- 5,6 %	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	- 2,1 %	46.926
Maschinenbau	- 6,7 %	37.078
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	- 5,6 %	25.009
Herstellung von DV-Geräten, elektrischen und optischen Erzeugnissen	- 1,0 %	20.758
Herstellung von Metallerzeugnissen	- 14,2 %	30.369
Metallerzeugung und -bearbeitung	- 4,2 %	12.616
Sonstiger Fahrzeugbau	- 14,8 %	3.538

Im Oktober 2009 hat sich der Beschäftigungsrückgang in den Unternehmen der hessischen M+E-Industrie wieder beschleunigt: Mit **200.660** Mitarbeitern sind um **6,0 Prozent** weniger als vor einem Jahr beschäftigt gewesen. Damit hat sich die in den beiden Monaten davor konstant gehaltene Abnahmerate (minus 5,6 Prozent) wieder verstärkt.

*Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Auswertung erstellt für HESSEN METALL; eigene Berechnungen